



## ! BITTE BEACHTEN !

- ↳ Im Krankheitsfall sind sofort
  - a. der Praktikumsbetrieb
  - 
  - b. die Schule
  - 
  - c. der/die betreuende Klassenlehrer/in oder der Praktikumsbetreuer der Schule zu informieren!
  -

↳ Damit die Fahrkartenanträge, die Meldungen beim Gesundheitsamt, beim Gewerbeaufsichtsamt, der Stadt Dortmund usw. rechtzeitig erfolgen können, ist folgender Termin für die Abgabe der Rückmeldungen der Praktikumsbetriebe festgelegt worden:

↳ **Mittwoch der 20.12.2023 !**

↳ Eine schön gestaltete Praktikumsmappe kann als Anlage bei späteren Bewerbungen sehr nützlich sein!

## i - Informationsveranstaltungen

- ↳ Frau Schuchmann, unsere Schul- und Berufsberaterin der Agentur für Arbeit stellt sich vor und steht euch in ihren Schulsprechstunden zur Verfügung.
  - ↳ Online - Videokonferenz mit dem Berufsinformationszentrum (BIZ) des Agentur für Arbeit, mit Eltern und Klassenlehrer/in.
  - ↳ Besuch der DASA mit den Schwerpunkten: Kinderarbeit -Jugendarbeitsschutzgesetz Unfallverhütung - Ergonomie am Arbeitsplatz Zukunft der Arbeit u.v.a.m.
  - ↳ Teilnahme am Energieseminar DSW 21
  - ↳ Teilnahme am Lebensplanungsseminar Wie sieht meine Zukunft aus?
  - ↳ Besuch von Berufsmessen und Betrieben.
  - ↳ Nähere Informationen zu den o.a. Veranstaltungen und die genauen Termine für die jeweiligen Klassen werden rechtzeitig bekannt gegeben!
  - ↳ Berufsinformationstag in der RKR Vertreter/innen verschiedener Berufsgruppen stellen ihre Berufe am 26.09.2023 i.d.Sch. vor.
  - ↳ Vorstellung der Bildungsgänge der Sek. II Vertreter von Berufskollegs und Gymnasien stellen ihre Schulen vor.  
DO. 19.11.2023 ab 18:00 Uhr in der RKR  
MO. 30.11.2023 ab 18:00 Uhr in der RKR  
(Für die 9.Klassen ist die Teilnahme freiwillig.)
- Sollten Sie/ sollte Ihr noch Fragen zum Praktikum haben, steht Ihnen/ euch das Berufsorientierungsteam der RKR gerne zur Verfügung.

Info für Eltern und Schüler/innen zum

## Betriebspraktikum

des

## 9. Jahrgangs

vom

**04.03. – 22.03.2024**

|  |
|--|
| <b>Schuladresse:</b><br>Robert – Koch – Realschule<br>Am Hombuchsfeld 69<br>44225 DORTMUND<br>■ 0231 - 50-29141<br>■ 0231 - 50-10246<br>Mail: <a href="mailto:162840@schule.nrw.de">162840@schule.nrw.de</a> |
|--|

## Allgemeine Informationen

Für unsere 9.Klassen führen wir, gemäß der NRW-Schulrichtlinien und des Schulprogramm der RKR ein verpflichtendes Schülerbetriebspракtikum durch. Es wird 3 Wochen dauern und findet in der Zeit vom 4. März bis zum 22. März 2024 statt.

### Sinn und Aufgabe des Praktikums:

Die Berufswahlreife soll durch einen wirklichkeits-nahen Einblick in die Berufs- und Arbeitswelt, in die Anforderungen an verschiedene Arbeitsplätze oder einen möglichen späteren Ausbildungsbetrieb gefördert werden. Unsere Schüler/innen sollen damit die Gelegenheit haben, ihren Berufswunsch oder ihre Neigung durch praktische Erfahrungen zu über-prüfen. Für das Praktikum ist keine Vergütung durch die jeweiligen Betriebe vorgesehen.

### Vorbereitung auf das Praktikum:

Im Politikunterricht der 9.Klassen, welcher im Klassenverband unterrichtet wird, findet eine vorbereitende Auseinandersetzung mit der Berufswahl statt. Darüber hinaus werden allgemeine Themenbereiche in Hinblick auf die Berufs- und Arbeitswelt behandelt, wie z.B. Arbeitsschutz, Jugendarbeitschutzgesetz, Betriebs- und Gesellschaftsformen von Betrieben oder die Aufgaben von Gewerkschaften und Arbeitnehmerverbänden. Unterstützt wird die Vorbereitung durch die Materialien des Arbeitsamtes, verschiedene Medien und zusätzliche Veranstaltungen. (siehe auch: Weitere Infoveranstaltungen)

Der Praktikumsplatz muss aus versicherungs-technischen Gründen innerhalb von Dortmund liegen. Stellen in angrenzenden Städten sind nur nach Rücksprache in bestimmten Ausnahmefällen möglich.

### Ein Praktikumsplatz kann:

- völlig selbstständig gesucht werden,
- aus den, in unserer Schule datei vorhandenen Praktikumsplätzen ausgewählt werden, oder c. durch Herrn Lippold in Zusammenarbeit mit der Praktikumsvergabe der Stadt Dortmund für Schulen vermittelt werden. Hierbei handelt es sich um Betriebe und Einrichtungen, die nur auf diesem Wege Praktikumsplätze vergeben.

### Durchführung:

Im Praktikum gilt das Jugendarbeitschutzgesetz. Die tägliche Arbeitszeit der Praktikanten sollte 8 Stunden nicht überschreiten (Pausen nicht mitgerechnet) und die wöchentliche Arbeitszeit sollte 35 Stunden bei einem Schülerbetriebspрактиkum nicht überschreiten. Die vorgesehene Mindestarbeitszeit vor Ort muss 20 Std. betragen, um der o.a. Realitätsnähe zu entsprechen. Siehe auch Fallblatt zum ArbSchG.

### Fahrgeld:

Bei einer Entfernung von mehr als 5 km zum Praktikumsort, wird eine Fahrkarte von der Stadt Dortmund gestellt, falls keine vorhanden ist.

### Versicherungsschutz:

Das Praktikum ist eine schulische Veranstaltung. Es besteht für die Zeit des Praktikums eine Unfallversicherung auf dem direkten Weg zum / vom und im Betrieb.

### Auswertung:

Während des Praktikums wird eine Praktikums-mappe mit verschiedenen Aufgabenstellungen angefertigt. Die Themenbereiche der Mappe werden in den Politikunterricht eingebunden und erhalten dort eine entsprechende Zensur für das Fach Politik. Eine Beurteilung der gesamten Mappe erfolgt u.U. durch eine entsprechende Bemerkung auf dem Zeugnis. Informationen dazu werden noch herausgegeben.

### Belehrungen und Untersuchungen durch das Gesundheitsamt/Gesundheitsbescheinigung/Polizeiliches Führungszeugnis.

Eltern von Schüler/innen, die ihr Praktikum im gewerblichen Lebensmittelbereich, in Küchen oder in Gemeinschaftseinrichtungen, wie Kindergärten, Altenheimen oder auch Krankenhäusern absolvieren, benötigen den Nachweis über eine Belehrung des Gesundheitsamtes der Stadt Dortmund gemäß §43 ABS.1Nr.1 des Infektionsschutzgesetzes.

Ca. 4 Wochen vor Beginn des Praktikums erhalten die betroffenen Schüler/innen und Eltern dazu entsprechende Information und einen „Bezahlcode“. Die Belehrung findet online statt. Die Bezahlung erfolgt mit dem „Bezahlcode“ (die Kosten übernimmt die Schule) wenn die Praktikumsrückmeldung bis zum angegebenen Termin eingereicht wurde! Bei nachträglichen „Belehrungen“, weil die Rückmeldungen nicht pünktlich vorlagen, müssen die Kosten von ca. € 22,- privat entrichtet werden. Schüler/innen denen in ihrem Praktikum die Betreuung von Kindern, Jugendlichen oder alten Menschen anvertraut wird, benötigen ein „Erweitertes Polizeiliches Führungszeugnis“. Dieses muss ca. 8 Wochen vor dem Praktikum über die Schule angefordert werden. Das Führungszeugnis ist kostenpflichtig. Ein ermäßigerter Preis (ca. €13,-) wird bei der Sammelbestellung in Rechnung gestellt. Eine spätere Einzelauflistung wird teurer. Je nach Praktikumsstelle sind auch kostenpflichtige Gesundheitsbescheinigungen des Hausarztes oder Impfungs nachweise u.U. notwendig.

### Wichtig:

Der 20.Dezember 2023 ist als Abgabetermin für die Rückmeldungen der Betriebe unbedingt einzuhalten, damit die Meldungen und Anträge an die Ämter und Einrichtungen (Versicherung, Fahrtkarten, Gesundheitsamt usw.) von uns durchgeführt werden können und Ihnen somit keine bzw. kaum zusätzlichen Kosten entstehen!